



Bundesministerin für
Europa, Integration und Familie

bundeskanzleramt.gv.at

Claudia Bauer
Bundesministerin für Europa,
Integration und Familie

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.374.946

Wien, am 29. Juni 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Kainz, Kolleginnen und Kollegen haben am 29. April 2026 unter der Nr. **6005/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Überstunden in Ihrem Ressort im ersten Quartal 2026“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 12:

1. *Wie hoch waren die Gesamtkosten in Ihrem Ressort für die Ausbezahlung von Überstunden im ersten Quartal 2026? (Bitte um Aufschlüsselung nach Monaten)*
2. *Wie viele Überstunden haben die Mitarbeiter in Ihrem Ressort im ersten Quartal 2026 jeweils geleistet? (Bitte um Aufschlüsselung nach Monaten)*
3. *Wie wurden die geleisteten Überstunden durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrem Ressort im ersten Quartal 2026 konkret vergütet?*
4. *Wie viele Überstunden haben jene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche einen „All-In“-Vertrag haben, durchschnittlich im ersten Quartal 2026 geleistet? (Bitte um Aufschlüsselung nach Monaten)*
 - a. *Wurden solche Verträge im letzten Quartal verändert (aufgelöst, neu abgeschlossen usw.)*

- i. Wenn ja, wieviel?
 - ii. Wenn ja, warum?
- 5. Wird regelmäßig überprüft, ob die erbrachten Überstunden, durch die Pauschale gedeckt sind?
 - a. Wie oft werden zu viele Überstunden geleistet, die nicht durch die Pauschale gedeckt sind?
 - b. Wie oft werden zu wenige Überstunden geleistet?
 - c. Werden die Verträge nach Überprüfungen angepasst?
 - d. Wenn es keine regelmäßige Überprüfung gibt, warum nicht?
- 6. Nach welchen Kriterien, werden in ihrem Ressort „All-In“-Verträge vergeben und an wen?
- 7. Wie viele der Überstunden wurden als Mehrdienstleistungen (MDL) erbracht? (Bitte um Aufschlüsselung nach Monaten)
 - a. Wie wurden diese Mehrdienstleistungen vergütet? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zeitausgleich oder Ausbezahlung und nach Monaten)
- 8. Nach welchem Prinzip bzw. aufgrund welcher Richtlinien werden Überstunden in Ihrem Ressort entweder mittels Überstundenzuschlags oder mittels Zeitausgleich abgegolten?
- 9. Wie ist das Verhältnis zwischen nicht ausbezahlten Überstunden bei Männern und Frauen?
- 10. Welches System gibt es in Ihrem Ressort für Arbeitszeitaufzeichnungen?
 - a. Gab es im ersten Quartal 2026 Missbräuche dieses Systems?
 - i. Wenn ja, wie wurde dies geahndet bzw. welche Folgen knüpfen sich daran?
 - ii. Wenn nein, wie wird die geleistete Arbeitszeit überprüft?
- 11. Wie werden sich die geplanten Einsparungen auf den laufenden Betrieb in Ihrem Ressort auswirken?
 - a. Falls in Ihrem Ressort im ersten Quartal 2026 Überstunden reduziert wurden, auf welcher Grundlage erfolgte diese Reduktion?
 - b. Wurde im Zuge dessen auf Aufgabenbereiche verzichtet?
 - i. Wenn ja, auf welche?
 - ii. Wenn nein, wie wurde die Aufgabenerfüllung sichergestellt?
 - c. Wurde zur Kompensation zusätzliches Personal mit Normalarbeitszeit aufgenommen?
 - i. Wenn ja, in welchem Ausmaß (VZÄ)?
 - ii. Wenn nein, wie erfolgte die Kompensation?
- 12. Inwieweit stehen die Maßnahmen zum Abbau von Überstunden im Zusammenhang mit Konsolidierungsmaßnahmen sowie Maßnahmen zum Dienstzeitmanagement?

Wie bereits in der Beantwortung der parlamentarischen Anfragen Nr. 1416/J vom 25. April 2025, Nr. 3465/J vom 30. September 2025 und Nr. 4555/J vom 15. Jänner 2026 wiederholt festgehalten, verbleiben gemäß Absatz 2 der EntschlieÙung BGBl. II Nr. 62/2025 betreffend Übertragung bestimmter zum Wirkungsbereich des Bundeskanzleramtes gehörender Angelegenheiten an mich Aufgaben der Personalverwaltung und der Organisation noch immer in der Zuständigkeit des Bundeskanzlers. Daher verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 6009/J vom 29. April 2026 durch den Bundeskanzler.

Zu den Fragen 2a und 3a:

- a. Wie ist die Frage 2 für Mitarbeiter im Kabinett zu beantworten?*
- a. Wie ist die Frage 3 für Mitarbeiter im Kabinett zu beantworten?*

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 5430/J vom 26. März 2026.

Claudia Bauer

